

Sitzungsvorlage		KT/29/2021	
Teilnahme am Projekt "1000 Schulen für unsere Welt"			
TOP	Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
16	Kreistag	06.05.2021	öffentlich

keine Anlagen	
----------------------	--

Beschlussvorschlag

Der Kreistag nimmt den Abschlussbericht über den Schulneubau in Burkina Faso im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative „1000 Schulen für unsere Welt zu Kenntnis.

I. Sachverhalt



Auf Veranlassung der kommunalen Spitzenverbände hat sich der Landkreis Karlsruhe im Jahr 2019 dazu entschieden, an der Gemeinschaftsinitiative „1000 Schulen für unsere Welt“ teilzunehmen und ein Projekt in Burkina Faso zu unterstützen. Dadurch soll Menschen durch Bildung eine Zukunft in ihrer Heimat ermöglicht werden. Denn durch Bildung wird die Grundlage gelegt, um als Erwachsener den Lebensunterhalt für sich und seine Familie sicher und zuverlässig in ihrer eigenen Heimat erwirtschaften zu können. Die Verbände möchten Kommunen und ihre Bürgerinnen und Bürger in Deutschland dafür gewinnen, sich aktiv für das Programm „1000 Schulen für unsere Welt“ zu engagieren. Der Ideengeber Landrat Stefan Rößle und der Stiftungsgründer Reiner Meutsch als Botschafter sowie Minister Dr. Gerd Müller als Schirmherr setzten sich von Anfang an engagiert für die Initiative ein.

Umsetzung

Für eine Initiative aus dem Landkreis Karlsruhe wurde ein Schulprojekt in Burkina Faso ausgewählt, da sich im Landkreis bereits Fördervereine aus Ettlingen und Rheinstetten intensiv um Burkina Faso bemüht und Projekte wie den Bau von Brunnen realisiert haben. Auch gibt es teilweise private Verbindungen der Geburtshilfe in der Fürst-Stirum Klinik nach Burkina Faso. Diese Bemühungen in Burkina Faso konnten durch den Bau einer Schule weitergeführt werden.

Die von der Organisation vorgeschlagene Schule liegt im Dorf Sorogo, ca. fünf Kilometer vom Hauptort der Gemeinde Bassi und 23 Kilometer von der Provinzhauptstadt Gourcy entfernt in der Provinz Zondoma, Verwaltungsregion Nord. Das Dorf hat 1.029 Einwohner.

Der Landkreis hat sich ab Mitte September 2019 um Spenden bei Firmen im Landkreis bemüht und in Zusammenarbeit mit der Stiftung „Fly & Help“ bemüht, um im Jahr 2020 den Bau einer Grundschule mit drei Klassenräumen, Lehrerunterkünften, Küche und Latrinen zu ermöglichen. Die bisherige provisorische Schule hatte vier Klassen, die jeweils von einer Lehrerin geführt und von 223 Schülerinnen und Schülern besucht wurden, davon 123 Mädchen und 100 Jungen.

Nach Priorität und Spendeneingängen sollten im Projekt folgende Maßnahmen zur Verbesserung der Situation umgesetzt werden:

1. Bau einer Schule mit sechs Klassen sowie Schüler- und Lehrerlatrinen
2. Bau von sechs Lehrerunterkünften
3. Reparatur der Solarpumpe bzw. Anbringen einer manuellen Pumpe für den Brunnen
4. Ausstattung mit dem nötigen Mobiliar
5. Anschaffung von Lesefibeln

Der ursprünglich geplante Baubeginn im April 2020 musste aufgrund der Corona-Pandemie zeitweise gestoppt werden, im Mai unterbrach dann die Regenzeit die Bauarbeiten. Trotz dieser Widrigkeiten war es im November 2020 möglich, die Schule fertigzustellen und den überglücklichen Schülern zu übergeben.

Mit einem Budget von 87.312 €, welches hauptsächlich aus Spendengeldern bestand, konnte der Neubau der Schule nun in kurzer Zeit realisiert werden. Gemeinsam mit Partnern und in Abstimmung mit den Akteuren vor Ort hat die Stiftung „Fly & Help“ den Schulbau geplant und beaufsichtigt. Die Stiftung schließt grundsätzlich Verträge mit Partnerorganisationen vor Ort, die nach streng vorgegebenen Richtlinien von ihnen ausgewählt werden, um den ordnungsgemäßen Bau und Schulbetrieb nach der Erbauung sicherzustellen. Voraussetzung für den Schulbau war auch, dass „Fly & Help“ die Schulen an die Kommune oder den Träger nach Fertigstellung übergibt, die sich zuvor verpflichtet hatten, Lehrkräfte bereitzustellen.

Die Grundstücke, auf denen die Schulgebäude entstehen, wurden in der Regel von der Gemeinde Sorogo bzw. sonstigen Trägern zur Verfügung gestellt. Nach Fertigstellung des Schulbauprojektes sichert „Fly & Help“ mit Unterstützung seiner Partner vor Ort zu, dass die Gebäude für den vorgesehenen Zweck verwendet werden.

II. Finanzielle / Personelle Auswirkungen

Das Projekt in Burkina Faso war finanziell wie folgt geplant

Maßnahme	Kosten
Bau von drei Klassenräumen + Büro + Lager	30.000 €
Bau von Lehrerunterkünften	10.000 €
Bau einer Küche	3.000 €
Bau von Latrinen mit Waschgelegenheit	6.500 €
Tische und Bänke	6.000 €
Zwischensumme	55.500 €
Zusatzbedarf:	
Reparatur Brunnen	6.000 €
Schulbücher	1.500 €
Drei weitere Klassenräume als Ersatz für die Momentanen drei instabilen Räume	25.000 €
Zwischensumme	32.500 €
Gesamt	88.000 €

Tatsächlich wurden folgende Mittel eingesetzt:

Budget NER 053-18	Budget (EUR)	Charges (EUR)	Engagement (EUR)	Budget consommé (EUR)	Budget restant (EUR)
1. Constructions	87.312,00	48.353,70	31.759,54	80.113,24	7.198,76
1.01 Construction 3 classes + bureau + magasin	30.000,00	16.283,64	15.359,24	31.642,88	-1.642,88
1.02 3 weitere Klassenräume	0,00	0,00		0,00	0,00
1.03 Construction logement enseignants	20.000,00	20.011,43		20.011,43	-11,43
1.04 Construction cuisine+ équipement/Bau Küche	4.000,00	4.053,36		4.053,36	-53,36
1.05 Construction latrines scolaires/ Bau von Latrinen	4.000,00	4.121,95		4.121,95	-121,95
1.06 Construction latrines/douches/Bau von Latrinen...	2.500,00	2.530,49		2.530,49	-30,49
1.07 Forage à motricité humaine + contrôle/Brunnen	10.000,00	1.352,83	5.411,33	6.764,16	3.235,84
1.08 supervision technique / Bauaufsicht / Architect / Bauleitung	10.812,00	0,00	10.988,97	10.988,97	-176,97
1.10 Tables/Bancs	6.000,00	0,00		0,00	6.000,00
2- Autres (Imprevus)	0,00	0,00	1.486,76	1.486,76	-1.486,76
MAO sarl Jardis école			1.308,39	1.308,39	-1.308,39
Previson petits matériel et semence jardin			178,37	178,37	-178,37
TOTAL COUTS DIRECTS	87.312,00	48.353,70	33.246,30	81.600,00	5.712,00

Das Projekt wurde neben den Einnahmen aus der SDG Konferenz in Bad Schönborn, den Preisgeldern der Klimapartnerschaft zwischen dem Landkreis Karlsruhe und der brasilianischen Stadt Brusque ausschließlich u.a. durch Spenden der Kreisrätinnen und Kreisräte und von Unternehmen der Region an die Stiftung Fly & Help ermöglicht. Allen Spender gilt der ausdrückliche Dank!

III. Zuständigkeit

Wegen der grundsätzlichen Bedeutung ist die Zuständigkeit des Kreistags gegeben.